Hering Schuppener

Hering Schuppener	
[[Bild:<datei>|center]]	
Rechtsform	GmbH
Tätigkeitsbereich	Kommunikationsagentur
Gründungsdatum	1995
Hauptsitz	Kreuzstr. 60, 40210 Düsseldorf
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	<text>
Webadresse	www.heringschuppener.de

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte 1
2 Struktur, Geschäftsfelder, Umsatz 2
3 Geschäftsführung/Senior Team 2
4 Finanzen 3
5 Lobbystrategien und Einfluss 3
6 Fallstudien und Kritik 3
6.1 Hering Schuppener und der EnBw-Deal 3
7 Weiterführende Informationen 4
8 Einzelnachweise 4

Kurzdarstellung und Geschichte

Die 1995 von Ralf Hering und Bernd Schuppener gegründete Hering Schuppener-Gruppe gilt als eine der führenden Kommunikationsagenturen in Deutschland. Sie bietet ihren Kunden ein Bündel von Dienstleistungen an, das vom Coaching und der Krisenkommunikation bis zur Medienarbeit und dem Medientraining reicht. Zur Medienarbeit gehört auch, Einfluss auf die Berichterstattung im Sinne der Kunden zu nehmen. Die Berater von Hering Schuppener verfügen über exzellente Kontakte zu Entscheidungsträgern in der Wirtschaft, der Politik und den Medien.

Die Gruppe gehört inzwischen zur britischen WPP Group. Sie ist Gründungsmitglied des AMO Netzwerks, eines weltweit führenden Konsortiums von Beratungsgesellschaften für Finanz- und Unternehmenskommunikation.

Struktur, Geschäftsfelder, Umsatz

Der Hauptsitz der Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH ist Düsseldorf. Weitere Büros gibt es in Frankfurt am Main und Berlin. Die Tochtergesellschaft Hering Schuppener Healthcare Unternehmensberatung für Gesundheitskommunikation hat ihren Hauptsitz in Hamburg. Die Geschäftsanteile der Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH werden zu 24 % von Ralf Hering und zu 76 % von der Grey G2 Group GmbH gehalten[1], einem von der WPP Deutschland Holding GmbH & Co. KG beherrschten Unternehmen.[2] Die britische WPP-Group ist eines der weltweit größten Medien- und Kommunikationsunternehmen. Der Umsatz der Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH lag im Jahr 2011 bei 7,1 Mio. Euro.

Eine weiteres Unternehmen der Hering Schuppener-Gruppe ist die Hering Schuppener Consulting Strategieberatung für Kommunikation GmbH, Düsseldorf. An ihr ist die Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH mit 56 % beteiligt, Alexander Geiser mit 16 %, Bettina Mentner mit 12 %, Matthias Poth mit 9 %, Brigitte von Haake mit 4 %, Phoebe Kebbel mit 2 % und Georg Jakobs mit 1 %.[3] Im Jahr 2011 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von ca. 15,7 Mio. Euro.

Die Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH hat sich nach eigenen Angaben auf strategische Kommunikationslösungen für Unternehmen insbesondere in erfolgskritischen Situationen spezialisiert. Darunter werden M&A-Transaktionen (=Fusionen und der Erwerb von Anteilen), Kapitalmaßnahmen, die kommunikative Begleitung von Restrukturierungsprozessen sowie Veränderungs- und Krisensituationen verstanden. Darüber hinaus betreut Hering Schuppener seine Kunden auch bei der Stärkung der Reputation und Führung der Marke, beim Management und Controlling internationaler Kommunikationsaktivitäten, in Fragen des Corporate Campaignings, im Bereich Corporate Affairs sowie bei der langfristigen Begleitung von Pressearbeit und Investor-Relations-Aktivitäten. Hier wird die gesamte Klaviatur der Beratungsleistungen geboten: angefangen bei der Analyse der Stakeholder über das Kommunikations- und Themenmanagement bis hin zum Coaching der Führungskräfte und der qualitativen Auswertung der Ergebnisse. Bei der Betreuung von Fusionen und Übernahmen ist Hering Schuppener nach eigenen Angaben in Deutschland seit acht Jahren Marktführer.[4]

Geschäftsführung/Senior Team

Geschäftsführer ist Ralf Hering.

Senior Team

- Ralf Hering, Geschäftsführer, ist Principal Partner und gemeinsam mit Bernd Schuppener Gründer der Hering Schuppener Gruppe und für das Gruppenmanagement verantwortlich. Von 1985 bis 1994 leitete er als CEO zunächst die nationalen, ab 1989 zusätzlich auch die internationalen Aktivitäten des damaligen Marktführers ABC und von Euro RSCG International. Nach Gründung von Hering Scuppener 1995 war er von 1998 bis 2000 in Nebenfunktion Chairman Europe der GCI Group, dem PR-Netzwerk der Grey Global Group. Er begann seine Karriere bei der koelnmesse und als Marketing Direktor FILA Central Europe.

*Bernd Schuppener ist Senior Advisor der Hering Schuppener Gruppe, die er gemeinsam mit Ralf Hering gründete. Seine Karriere begann er 1982 beim ZDF als Assistent des damaligen Intendanten Dieter Stolte. Es folgten Positionen als Manager für strategische Unternehmensplanung und leitender Redakteur. 1990 wechselte er in die Kommunikationsberatung als Geschäftsführer von ABC/EUROCOM Corporate & PR.[5]

Die weiteren Mitglied des Senior Team sind unter Berater abrufbar. Dazu gehören:

- Martin Bury, Mitglied des Aufsichtsrats der Deutsche Telekom, ehemaliger SPD-Politiker, 1999 - 2002 Staatsminister im Bundeskanzleramt (Kabinett Schröder), 2002 - 2005 Staatsminister für Europa und Vorsitzender des Staatssekretärausschusses für Europafragen, 1990 - 2005 Mitglied des Deutschen Bundestags, danach Vorstandsmitglied der Lehman Brothers Bankhaus AG in Frankfurt am Main. Ralf Hering kommentierte: "*Wir freuen uns, mit Martin Bury eine Persönlichkeit mit einzigartigem Erfahrungsschatz und Netzwerk in Politik und Wirtschaft für unser Unternehmen gewonnen zu haben*" (Pressemitteilung Hering Schuppener vom 10. Dezember 2008).
- Folker Dries, Partner, Medientrainer, arbeitete 17 Jahre als Wirtschaftsjournalist, zuletzt als Ressortleiter Finanzmarkt der FAZ in Frankfurt. Davor war er Wall-Street-Korrespondent der FAZ in New York.

Bis Ende Juni 2011 war

- Tasso Enzweiler Managing Director bei Hering Schuppener. Enzweiler ist ehemaliger Geschäftsführer der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) und war davor Journalist bei den Zeitungen Financial Times Deutschland, Welt, Capital und Manager Magazin. Seit 1. Juli 2012 ist er Managing Director bei der Kommunikationsagentur Ketchum Pleon.[6]

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politkfelder erkennbare Konstanten, Einflussstrategien Abschätzung des Einflusses, Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

Hering Schuppener und der EnBw-Deal

Beim umstrittenen EnBW-Deal, den der frühere baden-württembergische Ministerpäsident Stefan Mappus und der damalige Deutschlandchef von Morgan Stanley, Dirk Notheis, am Parlament vorbei eingefädelt hatten, war Hering Schuppener im Auftrag von Morgan Stanley als Berater tätig. Notheis hatte Mappus im Herbst 2010 empfohlen, als "Medienberater" einen Mitarbeiter von Hering Schuppener zu beauftragen:[7]

"*Er wird den richtigen Spin bei FAZ, Handelsblatt, FTD etc. erzeugen und Dich aufs Titelblatt bringen*."

Diese Einschätzung wirft ein bezeichnendes Licht auf die "Unabhängigkeit" der Berichterstattung von Zeitungen.

Von Hering Schuppener wurde Mappus dann mit Argumentationshilfen (Multiples) versorgt. In einer E-Mail zwischen einem Morgan-Stanley-Banker und einem PR-Berater von Hering Schuppener heißt es[8]:

"*Herr Mappus wird und soll nicht über Multiples reden, das wäre nicht authentisch*."

Der Medienberater Folker Dries von Hering Schuppener (früherer Ressortleiter bei der FAZ) kam auf die Idee, zur Vorbereitung des Deals am Sonntagabend, dem 5. Dezember 2010, einen Redakteur der FAZ hinzuzubitten.[9] Erst für den folgenden Tag war eine Sondersitzung des Kabinetts anberaumt. Mappus gab dem FAZ-Journalisten ein Interview, noch ehe das Geschäft eingetütet und von den zuständigen Gremien abgesegnet war.

Im Rahmen ihrer Ermittlungen gegen Mappus und Notheis durchsuchte die Staatsanwaltschaft am 11. Juli 2012 auch die Düsseldorfer Büros von Hering Schuppener.[10]

Weiterführende Informationen

Martin Noé und Ursula Schwarzer: Wirtschaft und Medien Halt die Presse, Manager-Magazin vom 11. Juli 2007

Einzelnachweise

1. ↑ Jahresabschluss der Hering Schuppener Unternehmensberatung für Kommunikation GmbH zum 31. Dezember 2011, abrufbar über das Unternehmensregister des Bundesanzeigers
2. ↑ Eintrag B des Amtsgerichts Düsseldorf, HRB 62930, Abdruck vom 21. Juli 2012
3. ↑ Jahresabschluss der Hering Schuppener Consulting Strategieberatung für Kommunikation GmbH zum 31. Dezember 2011, abrufbar über das Unternehmensregister des Bundesanzeiger
4. ↑ Pressemitteilung Hering Schuppener vom 12. Juli 2012
5. ↑ Website Universität Leipzig
6. ↑ Pressemitteilung Ketchum Pleon vom 21. Juni 2011
7. ↑ Baden-Württemberg Verhängnisvolle Freundschaft, Der Spiegel vom 16. Juli 2012, S. 23
8. ↑ Der Spiegel vom 16. Juli 2012, S. 23
9. ↑ Reiner Ruf: EnBw-Untersuchungsausschuss Die OEW springen Mappus bei, Stuttgarter Zeitung vom 25. Mai 2012
10. ↑ Ermittlungen gegen Stefan Mappus Staatsanwaltschaft besucht Hering Schuppener, PR Report vom 12. Juli 2012, Website prreport, abgerufen am 28. Juli 2012